

INHALT

Das Bistum von der Säkularisation bis zum Kulturkampf

Karl Josef Rivinius

§ 28	DAS ENDE VON ERZBISTUM UND KURSTAAT	907
	1. Der Zusammenbruch des Reichskirchensystems	907
	2. Politische Neuordnungen	913
	3. Erzbischof-Fürstprimas Karl Theodor von Dalberg (gest. 1817) .	916
§ 29	DAS BISTUM UNTER DER FRANZOSENHERRSCHAFT	920
	1. Das Departement Mont-Tonnerre (Donnersberg) 1798–1814 ..	920
	2. Frankreichs Kirchenpolitik	923
	3. Neuumschreibung des Bistums	927
	4. Bischof Joseph Ludwig Colmar (1802–1818)	932
§ 30	KIRCHLICHE NEUORGANISATION UND SEDISVAKANZ (1814–1830)	949
	1. Die Restauration des europäischen Staatensystems	949
	2. Die politische Neuordnung von Hessen-Darmstadt	952
	3. Die Regelung der kirchlichen Angelegenheiten auf dem Wiener Kongreß	954
	4. Neuzirkumskription des Bistums Mainz	956
	5. Die hessisch-darmstädtische Verfassung von 1820	965
	6. Bistumsverweser Johann Jakob Humann (1818–1830)	969
§ 31	DAS BISTUM UNTER DEN BISCHÖFEN BURG UND HUMANN (1830–1834)	973
	1. Ende der Sedisvakanz: Joseph Vitus Burg (1830–1833)	973
	2. Kirchenpolitik der hessisch-darmstädtischen Regierung	978
	3. Besondere gesellschafts- und kirchenpolitische Konfliktfelder ...	987
	4. Das kurze Episkopat Johann Jakob Humanns (1834)	998
§ 32	DAS BISTUM UNTER BISCHOF PETER LEOPOLD KAISER (1834–1848)	1002
	1. Geistige Strömungen und sozio-politische Verhältnisse	1002
	2. Bischofswahl und Präkonisation	1007
	3. Pastorale Leitideen und Maßnahmen	1011
	4. Diözesanstatuten und neuer Katechismus	1016
	5. Der „Fall Riffel“	1019
	6. Auseinandersetzungen mit dem Deutschkatholizismus	1026
	7. Das Epochenjahr 1848	1041

§ 33	DAS BISTUM UNTER BISCHOF WILHELM EMMANUEL VON KETTELER (1850–1877)	1052
1.	Verworfenen Bischofswahl (1849) und Ernennung Kettelers (1850)	1052
2.	Wiedererrichtung der Mainzer theologischen Lehranstalt	1073
3.	Die Denkschriften des Oberrheinischen Episkopats (1851/53) ..	1088
4.	Die „vorläufige“ Mainz-Darmstädter Konvention (1854)	1095
5.	Kirchlich-religiöses Leben und sozial-karitatives Wirken	1102
6.	Kettelers Reaktionen auf den Liberalismus	1110
7.	Das Erste Vatikanische Konzil und der Kulturkampf	1118

Das Bistum von 1886 bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges

Hermann-Josef Braun

§ 34	VOM ENDE DES KULTURKAMPFES BIS ZUM BEGINN DER WEIMARER REPUBLIK	1142
1.	Das Verhältnis von Kirche und Staat (1886–1921)	1142
2.	Der politische Katholizismus	1150
3.	Kirche und Schulbildung	1159
4.	Priesterseminar und Knabenkonvikte	1166
5.	Kranken-, Erziehungs- und Wohltätigkeitsanstalten	1175
6.	Diözesane Einrichtungen und Verwaltungsstrukturen	1187
§ 35	DAS BISTUM IN DER WEIMARER REPUBLIK UND IN DER ZEIT DES NATIONALSOZIALISMUS	1199
1.	Das Verhältnis von Kirche und Staat	1199
2.	Pastorale und seelsorgliche Initiativen	1215
3.	Sozial-karitative Einrichtungen	1233
4.	Anfänge kirchlicher Denkmalpflege	1239
5.	Der offene Kampf gegen die Kirche	1244
6.	Zusammenfassung	1258

Das Bistum von der Nachkriegszeit bis zur Gegenwart (1945–2000)

Franz Michael Figura

§ 36	DAS BISTUM IN DER NACHKRIEGSZEIT	1261
1.	Herausforderungen der Nachkriegszeit	1262
2.	Liturgische Erneuerung und ökumenischer Neuaufbruch	1269
3.	Die Schulfrage am Ende der Nachkriegsepoche	1273

§ 37	KONZIL UND FRÜHE NACHKONZILSZEIT (1962–1980) . . .	1276
	1. Bischof Hermann Volk und das Konzil (1962–1965)	1277
	2. Nachkonziliare Entwicklungen	1286
	3. Die Gemeinsame Synode der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland	1291
	4. Veränderungen in der Bistumsleitung	1292
	5. Jubiläen und Gedächtnisfeiern	1293
	6. Rückblick auf die siebziger Jahre	1297
§ 38	DAS BISTUM VON 1980 BIS 2000	1299
	1. Der Papst in Deutschland (1980, 1987 und 1996)	1299
	2. Veränderungen in der Bistumsleitung	1300
	3. Schwerpunkte der Pastoral	1304
	4. Neubesetzung kirchlicher Ämter	1307
	5. Katholikentag 1998 in Mainz	1308
	6. Rückblick und Ausblick	1308
§ 39	GEISTLICHE ÄMTER UND KIRCHLICHE STRUKTUREN IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT	1313
	<i>Georg May</i>	
	1. Der Bischof	1313
	2. Die Metropolitanverhältnisse	1320
	3. Der Primas	1323
	4. Das Domkapitel	1324
	5. Das Räteystem	1327
	6. Die Diözesankurie	1328
	7. Die Dekane	1332
	8. Die Pfarrer	1334
§ 40	ORDEN UND KONGREGATIONEN IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT	1341
	<i>Martina Rommel</i>	
	1. Säkularisierung und Versuche der Neuetablierung	1341
	2. Staatliche Erlasse und Verbote (1848–1875)	1347
	3. Kampf um die Aufhebung der Ordensgesetze (1895–1914)	1354
	4. Orden und Kongregationen während der NS-Zeit	1359
	5. Klösterliches Leben in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts .	1365
§ 41	WERDEN UND WIRKEN EINZELNER ORDENS- GEMEINSCHAFTEN (1800–2000)	1370
	<i>Martina Rommel</i>	
	1. Ordensfrauen	1374
	2. Ordensmänner	1398

§ 42	THEOLOGIE IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT	1419
	<i>Peter Walter</i>	
	1. Hochschule und Seminar zu Aschaffenburg	1419
	2. Das Mainzer Priesterseminar vor 1830	1421
	3. Katholisch-theologische Fakultät in Gießen	1422
	4. Das Mainzer Priesterseminar nach 1851	1424
	5. Theologie an den Universitäten Mainz und Gießen	1428
	6. Theologie außerhalb der universitären Institutionen	1431
§ 43	KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT AN DER MAINZER UNIVERSITÄT	1434
	<i>Helmut Mathy</i>	
§ 44	LITURGIE – GOTTESDIENSTLICHES LEBEN IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT	1444
	<i>Hermann Reifenberg</i>	
	1. Grundsätzliche Gesichtspunkte	1444
	2. Die Gestalt der Liturgie	1453
	3. Heiligengedenken – Sonderfeste	1454
	4. Ergebnis – Perspektiven	1460
Frömmigkeit im 19. und 20. Jahrhundert		
	<i>Anna Egler</i>	
	Einführung: Die praxis pietatis	1462
§ 45	GOTTESDIENST, GEBET UND PROZESSIONEN	1465
	1. Der Gottesdienst im Jahreskreis	1465
	2. Gemeinsames und privates Beten	1469
	3. Prozessionen	1481
§ 46	HEILIGEN- UND RELIQUIENVEREHRUNG	1485
	1. Kontinuität und Wandel	1485
	2. Biblische Heilige	1486
	3. Im Bistum verehrte Heilige	1489
	4. Spiele und Musik zu Ehren von Heiligen	1496
	5. Reliquienkult	1497
§ 47	WALLFAHRTEN	1501
	1. Zurückdrängung und Wiederbelebung	1501
	2. Die Fernwallfahrt	1504
	3. Wallfahrtsorte im Bistum	1505
	4. Wallfahrten außerhalb des Mainzer Bistums	1516

§ 48	BRUDERSCHAFTEN UND RELIGIÖS ORIENTIERTE VEREINIGUNGEN	1519
	1. Neubeginn und rechtliche Vorgaben	1519
	2. Einzelne Bruderschaften	1520
	3. Religiöse Vereinigungen	1527
	4. Mischformen	1529
	5. Neue geistliche Gemeinschaften	1530
	Zusammenfassung: Frömmigkeit im 19. und 20. Jahrhundert	1531
§ 49	GEDANKEN ZUR KIRCHLICHEN KUNST DES 19. UND 20. JAHRHUNDERTS	1533
	<i>Horst Reber</i>	
	1. Die neugotische Rochuskapelle bei Bingen	1534
	2. Neue Bauelemente am Mainzer Dom	1538
	3. Die Ludwigskirche in Darmstadt	1539
	4. Bewertung architektonisch-künstlerischen Schaffens	1543
	5. Nazarener Fresken im Mainzer Dom	1545
	6. Kirchenbau und Kirchenausstattung im 20. Jahrhundert	1549
§ 50	KIRCHENMUSIK IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT	1552
	<i>Werner Pelz</i>	
	1. Der kirchenmusikalische Neubeginn (1802–1865)	1552
	2. Der Cäcilianismus (1865–1904)	1559
	3. Vom „Motu proprio“ bis zum II. Vatikanum (1904–1982)	1560
	4. Die Bläserchöre	1563
	5. Der Orgelbau	1566
	GEDRUCKTE QUELLEN UND LITERATUR	1569
	MAINZER ERZBISCHÖFE VON 1484 BIS 1802	1702
	MAINZER WEIHBISCHÖFE IM ERZBISTUM	1702
	Weihbischöfe in partibus Rheni (Sitz in Mainz)	1702
	Weihbischöfe in partibus Hassiae et Thuringiae (Sitz in Erfurt)	1703
	MAINZER BISCHÖFE UND WEIHBISCHÖFE IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT	1704
	REGISTER	1705
	<i>Regina E. Schwerdtfeger</i>	
	DIE AUTOREN	1791